



© Hertha Hurnaus

Would you choose between parking and public space?

Paasdorf ist ein kleines Straßendorf in Niederösterreich. Aufgabe für feld72 war es, das nunmehr über 10 Jahre gewachsene und weit über die Grenzen Österreichs bekannte Kunstprojekt „Kulturlandschaft Paasdorf“ durch ein Zeichen am neu zu gestaltenden Dorfplatz zu verorten.

Der Entwurf versucht die beiden prägenden Komponenten Alltag (Bevölkerung) und Aufmerksamkeit (Besucher) synergetisch zusammen zu führen. Je nach Bedarf, welcher im Laufe eines Tages wie auch saisonal stark schwankt, ändert der Platz sein Erscheinungsbild abhängig von seiner Benutzung. Dorfplatz und Parkplatz werden nicht in monofunktionale Zonen getrennt, sondern zu einem vielschichtig lesbaren und benutzbaren Ganzen ineinander verschmolzen. Beinahe jeder Parkplatz ist in seinem Zustand des Nicht-Benutzt-Werdens etwas anderes – sei es eine Holzterrasse, ein flaches Wasserbecken, ein Spielfeld, eine Sitzgelegenheit, eine urbane Topographie... Als Landmark und Informationskompass fungiert die Bushaltestelle, der Wolkon. Sie funktioniert als beispielbare „Bühne“, sowohl im Alltag wie auch zu besonderen Festtagen. Das begehbare Dach wird zu Aufenthaltsraum, DJ-Kanzel, Speaker's corner, Open-Air-Galerie,...

Der Grad an Öffentlichkeit dieses Dorfplatzes liegt jederzeit in der Verantwortung seiner Benutzer.

Text: nach ArchitektInnen

Dorfplatzgestaltung Paasdorf

Mistelbach
2130 Mistelbach, Österreich

ARCHITEKTUR
feld72

BAUHERRSCHAFT
Gemeinde Paasdorf
public_art Niederösterreich

TRAGWERKSPLANUNG
Bollinger und Grohmann

LANDSCHAFTSARCHITEKTUR
bauchplan).(

FERTIGSTELLUNG
2007

SAMMLUNG
**ORTE architekturNetzwerk
niederösterreich**

PUBLIKATIONSdatum
18. Oktober 2011



© Hertha Hurnaus



© Hertha Hurnaus



© Hertha Hurnaus

Dorfplatzgestaltung Paasdorf

DATENBLATT

Architektur: feld72 (Anne Catherine Fleith, Michael Obrist, Mario Paintner, Richard Scheich, Peter Zoderer)

Bauherrschaft: Gemeinde Paasdorf, public_art Niederösterreich

Tragwerksplanung: Bollinger und Grohmann

Landschaftsarchitektur: bauchplan).((Tobias Baldauf, Florian Otto, Marie-Theres Okresek)

Fotografie: Hertha Hurnaus

Funktion: Sonderbauten

Planung: 2005

Fertigstellung: 2007

Grundstücksfläche: 1.590 m²



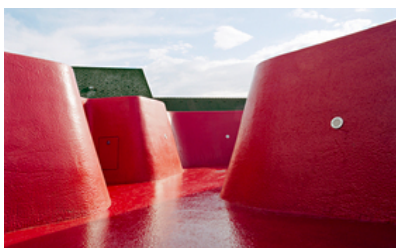
© Hertha Hurnaus



© Hertha Hurnaus



© Hertha Hurnaus



© Hertha Hurnaus



© Hertha Hurnaus